

[www.rtp-bonn.de](http://www.rtp-bonn.de)

Nr. 3 · Herbst 2009

# ROCK-TIMES

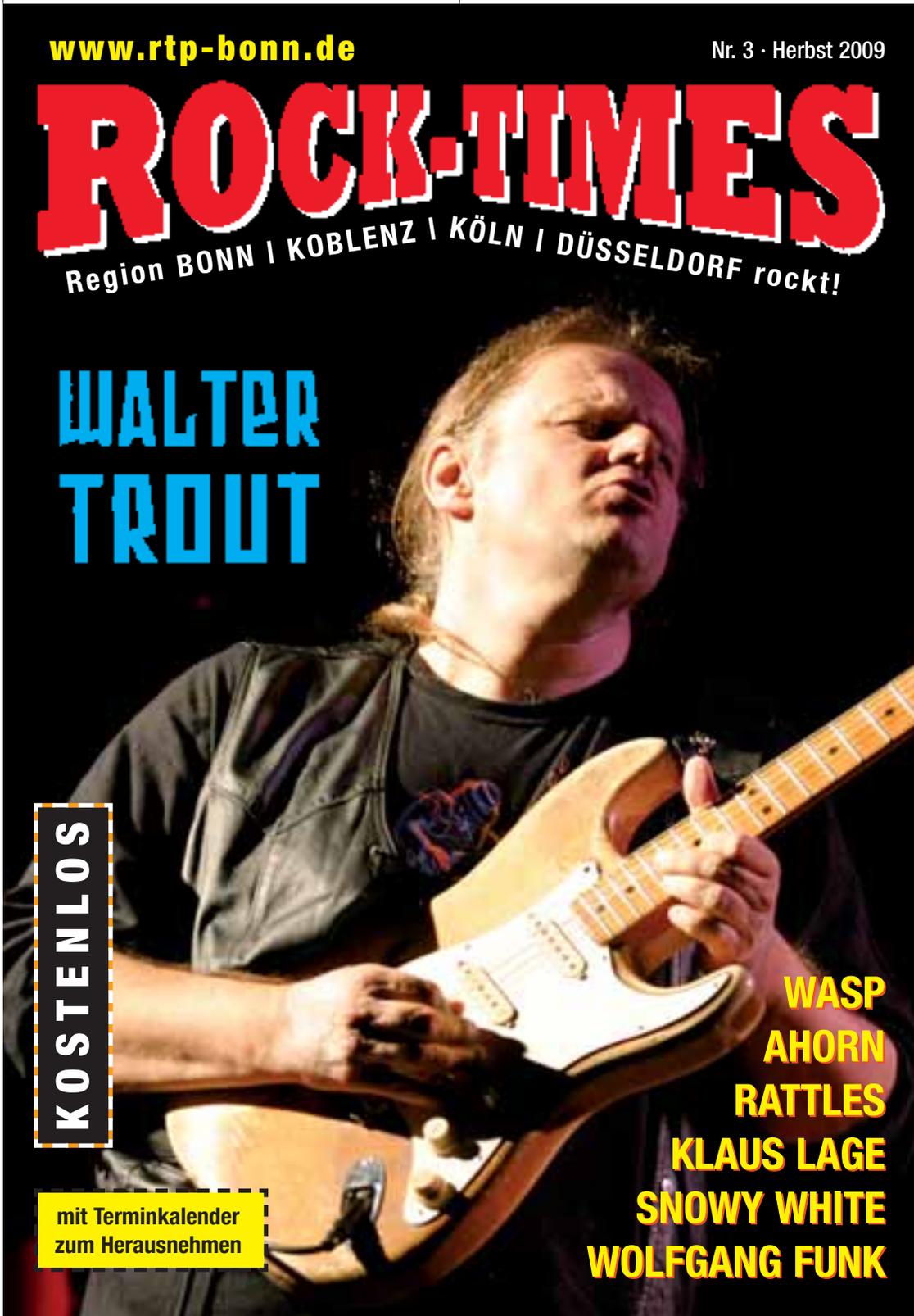
Region BONN | KOBLENZ | KÖLN | DÜSSELDORF rockt!

WALTER  
TROUT

KOSTENLOS

mit Terminkalender  
zum Herausnehmen

WASP  
AHORN  
RATTLES  
KLAUS LAGE  
SNOWY WHITE  
WOLFGANG FUNK





**UNLICHT**  
GOTHIC METAL MITTELALTER

*Der sympathische Szeneshop!*  
FRIEDRICHSTRASSE 117 - 40217 DÜSSELDORF-BILK

**AUF 200 M<sup>2</sup>!**

- DARKWEAR
- GEWANDUNG
- ACCESSOIRES
- BOOTS & MÄNTEL
- SCHMUCK & PIERCINGS
- LITERATUR & CDS
- DEKO & ESOTERIK
- SZENE-KOSMETIK
- ABSINTH & MET



**WWW.UNLICHT.COM**

**UNLICHT-KARTE**

3 % FÜR DEN NÄCHSTEN EINKAUF!  
BEI JEDEM EINKAUF WERDEN 3% GUT GESCHRIEBEN.  
DIE KANNST DU BEIM NÄCHSTEN EINKAUF EINSETZEN  
ODER DU SPARST WEITER AN! AUCH ONLINE!!

**UND SO GEHT'S:**

IM LADEN: SPRICH UNS BEIM NÄCHSTEN EINKAUF AN  
UND LASS DICH VOM ORT FÜR DIE KARTE ENTRAGEN.  
ONLINE: REGISTRIERE DICH BEI DEINER BESTELLUNG  
ALS KUNDE AUF DER SHOP-SEITE UNSERER HOMEPAGE.



Liebe Leser,

die Tage werden wieder kürzer, die Blätter färben sich bunt und schon geht die Konzertsession in den Hallen unserer Region wieder richtig los. Wir haben einige Highlights für Euch organisiert, die wir hier präsentieren wollen. Von Blues (Walter Trout), über Hard Rock (WASP) bis zu Kultbands/Musikern (Klaus Lage/RATTLES). Dazu haben wir im „Business Talk“ einen alten Szene Bekannten interviewt, Wolfgang Funk, der nach dem Ende von Gun Records eine neue Firma gegründet hat (On Fire Records). Als Location Tipp stellen wir Euch das runterneuerte Ahorn in Rheinbach vor. Wer mehr über unsere Konzerte erfahren möchte, unter [www.rtp-bonn.de](http://www.rtp-bonn.de) gibt es auf unserer Homepage alle Infos. Auch fürs Jahr 2010 haben wir schon einige Highlights vorbereitet (GROBSCHNITT, BRÜCKENTANZFESTIVAL, MAM) Mehr dazu in der Winter Ausgabe. Aber auch in Sachen Rockdisco hat sich was getan: Die Rockpalast Revival Party ist erst mal auf Eis gelegt. Dafür startet das altbekannte ROCK ON als ROCK KELLER wieder durch. BN-Bad Godesberg, Michaelshof 4b. Mit den DJ's Achim, Thorsten, Jörg & Jörg, Toni spielen wir Rock, Metal und Oldies verteilt auf zwei Bereiche. Eine wichtige Neuerung, das Heft wird es ab sofort auch in Düsseldorf geben. Unser Partner die Firma Unlicht wird es in einigen ausgewählten Shops und Kneipen auslegen. Viel Spaß beim Lesen  
Jürgen + Manni



**CRUCIFIELD BARBARA THE FEMAL METAL ATTACK**  
15.12. KÖLN, MTC

INHALT	SEITE
Interview: WASP .....	5
Interview: WALTER TROUT .....	6+7
Business Talk: Wolfgang Funk .....	8
Location: Ahorn .....	10
Pinnwand .....	12+13
Konzertvorschau: ENDSTILLE u.a. ....	14
Interview Martin Buchwalter (PERZONAL WAR) .....	16
Interview: RATTLES .....	17
Interview: KLAUS LAGE .....	18
Interview: SNOWY WHITE .....	19
CD/DVD Kritiken .....	20
Interview: BIRTH CONTROL .....	22

**SP Medienservice**  
Verlag, Druck & Werbung

- Grafik Design
- Layout
- Belichtungsstudio (PC & Mac)
- Druckerei
- Eigene Weiterverarbeitung
- Internetdienstleistungen

*Wir liefern Ihnen alles vom Entwurf bis zum fertigen Druckerzeugnis!*

Friesdorfer Str. 122 · 53173 Bonn · Tel.: 0228 / 390 22-0 · Fax: 0228 / 390 22-10  
[www.sp-medien.de](http://www.sp-medien.de) · [info@sp-medien.de](mailto:info@sp-medien.de)

**Impressum:**

**Verlag:**  
SP Medienservice  
Friesdorferstr. 122, 53173 Bonn  
Tel.: 0228 / 390 22-0, Fax: 0228 / 390 22-10  
eMail: [info@sp-medien.de](mailto:info@sp-medien.de)

**Herausgeber:**  
Rock-Times Production  
Jürgen Both (JB)  
Frongasse 20 a, 53121 Bonn  
Tel.: 0228 / 61 63 09, Mobil: 0175 / 499 33 14  
eMail: [maromusic@aol.com](mailto:maromusic@aol.com)

**Redaktion:**  
Manfred Rothe (MR)  
Lerchenweg 21, 53119 Bonn  
Tel.: 0228 / 966 30 09, Fax: 0228 / 966 30 19  
eMail: [maromusic@aol.com](mailto:maromusic@aol.com)

**Mitarbeiter:**  
Stefan Milenkow (SM)  
Martin Linder (ML)

[www.rtp-bonn.de](http://www.rtp-bonn.de)

**Photos:**  
Jürgen Both, sowie von den Bands, Promo + Plattenfirmen zur Verfügung gestellt.

**Anzeigen:**  
Jürgen & Manni, (Anschrift siehe oben)

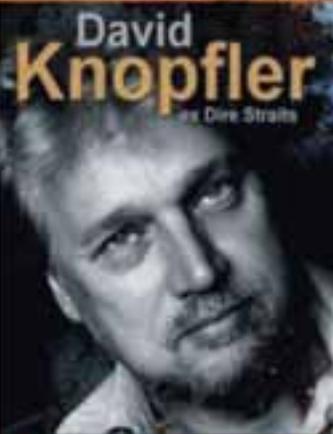
**Gesamtherstellung:**  
SP- Medienservice  
Friesdorfer Str. 122, 53173 Bonn  
Tel.: 02 28 / 390 22-0

**Auflage:**  
5000 Exemplare, kostenlos ausgelegt im Großraum Bonn, Köln, Koblenz und Umgebung in CD Shops, Szenekneipen, Discos, Konzerthallen, u.a.

Rock Times erscheint 4 mal im Jahr. Genaue Termine bitte erfragen. Für unverlangt eingesandte Manuskripte kann keine Haftung übernommen werden. Kein Teil des Rock Times darf ohne ausdrückliche Genehmigung der Herausgeber in irgendeiner Form reproduziert, vervielfältigt oder verbreitet werden. Veranstalter von Rockkonzerten oder ähnlichen Events können ihre Termine an die Redaktionsadresse schicken, sie werden in der entsprechenden Ausgabe kostenlos veröffentlicht.

# KUBANA Live Club

Tickets unter:  
**KUBANA LIVE Club**, Zeithstr. 100, 53721 Siegburg  
 Tel. 02241-12731-6  
 im Internet unter: [www.kubana.de](http://www.kubana.de)  
 bei Sonnticket und allen bekannten Vorverkaufsstellen



**David Knopfler**  
ex Dire Straits

## Electric Guitar Tour 2009

**David Knopfler - Vocals, Guitars, Piano**  
(ex Dire Straits)

**Harry Bogdanovs - Guitar, Piano**  
(John Farnham, Elton John, Westernhagen)

**Pete Shaw - Bass**  
(Chris Rea, Albert Lee, Mary Black)

**Geoff Dugmore - Drums**  
(Rod Stewart, Tina Turner, Robbie Williams)

EUROPEAN TOUR 2009

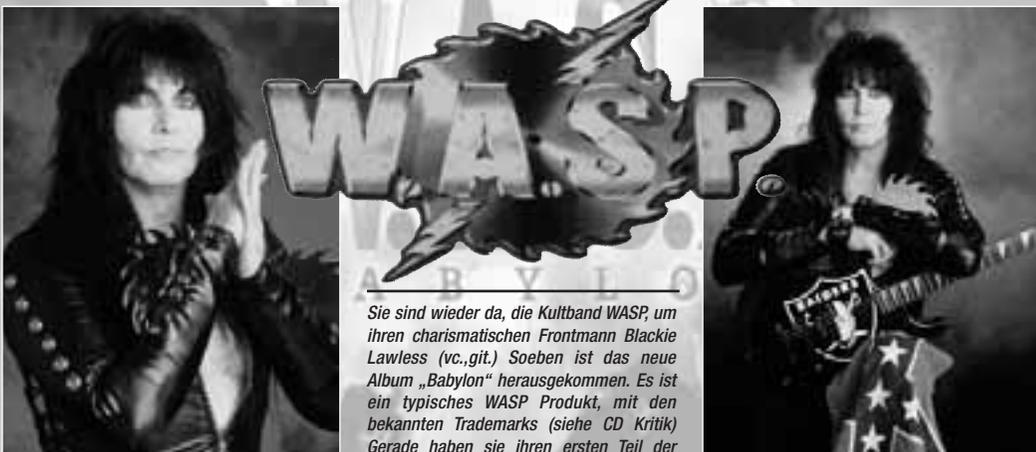
# 05.11.2009

MARTIN TURNER'S

# WISHBONE ASH



# 20.11.2009



# WASP

*Sie sind wieder da, die Kultband WASP, um ihren charismatischen Frontmann Blackie Lawless (vc.,git.) Soeben ist das neue Album „Babylon“ herausgekommen. Es ist ein typisches WASP Produkt, mit den bekannten Trademarks (siehe CD Kritik) Gerade haben sie ihren ersten Teil der Europatour beendet. Doch für die deutschen Fans gibt es einen Nachschlag, am 19.12. veranstaltet ROCK-TIMES Production das letzte Konzert der Europa Tour in Andernach im JUZ. (Vorprogramm GUN BARREL) Sozusagen der krönende Abschluss! Unser Mitarbeiter Stefan Milenkov hatte die Möglichkeit den Meister beim Konzert in Bochum zu interviewen.*

Das neue Album ist ein Konzept Werk über die 4 apokalyptischen Reiter aus der Bibel. Warum beschäftigst du dich mit solchen Themen, bist du ein religiöser Mensch?

Ich bin bekennender Christ und mich interessiert die Geschichte aus der Bibel von ihrem religiösen Standpunkt. Dieses Thema habe ich schon einmal verwendet bei der „Headless Children“ CD. In der Bibel ist die Rede von 4 apokalyptischen Reitern, die zur Stadt mit den 7 Hügeln, dem alten Babylon, reiten. Ich dachte nach, welche Stadt man heute damit meinen könnte. Das wäre Rom. Solche Überlegungen hatte ich während der Vorbereitungen zum neuen Album. Ich empfinde die neue CD nicht unbedingt als Konzept Album, weil nur 4 Songs eine zusammenhängende Geschichte erzählen. Das „Crimson Idol“ Werk ist ein Konzept Album.

Kann man die beiden Scheiben miteinander vergleichen, sind sie ähnlich entstanden?

Nein. Da liegen Welten dazwischen. Damals (1992) stand ich alleine da, ohne Band. Ich spielte alle Instrumente außer den Drums (das erledigte Frank Banali) selber ein. Jetzt ist es ganz anders, diese Produktion entstand in Teamwork. (neben Blackie besteht das Line up aus: Dough Blair-git., Mike Dudabs., Mike Dupke-dr.) Ich bringe meistens eine Idee, in ihrer Grundform und wir alle arbeiten daran. Es macht wirklich Spaß mit der jetzigen Formation zu arbeiten. Ich wage sogar zu behaupten, dass es das beste WASP Line up ist, das ich jemals hatte. Hast du noch Kontakt zu Chris Holmes?

Nein. Ich wohne inzwischen etwas außerhalb von Los Angeles und bekomme von der Szene nicht mehr viel mit.

Ihr habt „Burn“ von DEEP PURPLE gecovered. Den Song habe ich vor kurzem zufällig wieder gehört. Mir gefiel die Energie, die er ausstrahlt, deshalb haben wir ihn eingespielt. (er klingt in der WASP Heavy Metal Fassung noch fetziger) Er gehört nicht zum Live Set, da wir nicht so viele Coverversionen spielen möchten. Unsere Show besteht aus einer Kombination aus Musik und Filmen, die im Hintergrund ablaufen. Da muss man die Set List genau planen und kann sie nicht spontan umstellen.

Eine kleine Kritik, das neue Album fällt mit 40 Minuten recht kurz aus.

Ich finde, nicht die Länge ist entscheidend, sondern die Qualität. Die LP von LED ZEPPELIN „4“ enthält nur 5 Songs, aber es ist einer der Meilensteine in der Musikgeschichte. Ich habe die Band live gesehen, da war ich 15 Jahre alt. Sie

haben mich musikalisch beeinflusst. (und gecovered hat er die Band auch schon) Eine weitere Gruppe, die ich sehr schätze ist URIAH HEPP (von WASP gibt es „Easy Living“) Ich durfte mit Ken Hensley arbeiten, eine riesige Ehre.

Wie wichtig ist für dich Image und Live Show? Meiner Meinung nach gehört beides dazu, wenn du dem Publikum etwas übermitteln willst. Du musst die entsprechende visuelle Form wählen. Wenn du willst, dass die Leute nicht nur deine Musik wahrnehmen, sondern auch über die Texte nachdenken, dann muss du das bildlich darstellen und mit dem entsprechenden Image auftreten. Es ist mir wichtig, ich möchte den Leuten etwas sagen, sie zum Denken und Mitfühlen bringen. Ich sehe mich als Künstler und die Musik, die ich spiele ist eine Kunstform.

Viele Leute kennen nur den Bühnencharakter von Blackie Lawless. Wo kommt du her und welche Musik hat dich beeinflusst?

Geboren bin ich in Florida, aufgewachsen in New York und jetzt lebe ich in Kalifornien. Meine Mutter arbeitete als professionelle Tänzerin und bei uns lief immer Musik zu Hause. Meine ersten Idole waren Chuck Berry und Little Richard. Diese Musik war damals neu, aggressiv und fordernd. So sehe ich auch WASP, so soll meine Musik klingen.

Und wir freuen uns auf das Konzert am 19.12. in Andernach, das einen würdigen Abschluss der Europa Tour darstellt.

S.M. (Bearbeitung J.B.)

 <p><b>pantheon</b></p> <p>Kabarett Comedy Musicals &amp; Events Theater Konzerte</p>	<p><b>Nightwash</b> Kalt Comedy live!</p>  <p><b>night wash</b></p> <p>22.11. 20:00</p>	<p><b>Stoppok &amp; Worthy</b> Grandvenging Tour 2009</p>  <p>24.11. 20:00</p>	<p><b>Rock4</b> Jubilee-concert 10 years Rock 4</p>  <p>29.11. 20:00</p>	<p><b>Dave Davis</b> Spass mit der Eifel Comedy-Prezente</p>  <p>1.12. 20:00</p>
<p>www.pantheon.de</p> <p>Tickets: <a href="http://www.sonnticket.de">www.sonnticket.de</a>   0180-900 18 11                  Pantheon   Bundeskanzlerplatz   53113 Bonn</p>				



# WALTER TROUT

*Wenn man von Bluesrock redet, kommt man an dem Namen Walter Trout nicht vorbei. Er wurde bekannt als Mitglied der John Lee Hocker Band und CANNED HEAT. 1984 schloss er sich John Mayalls Bluesbreakers an, wo er 5 Jahre die Gitarre bediente. 1989 war es dann soweit, er gründete seine eigene Band. 2009 feiert er sein 20 jähriges Jubiläum als Solo Künstler, mit einer Tour und einer Art „Best Of“ CD („Unspoiled By Progress“), die 3 neue Songs enthält und viele rare Liveaufnahmen (u.a. Bonner Bluesfestival!) Walter erzählt nun aus seinem interessanten Leben*

Du bist 1951 in Ocean City in New Jersey geboren. Welche Musik hat dich in der Kindheit berührt, welcher Musikstil war typisch für die Gegend?

Das war zu der Zeit als der Rock'n'Roll entstand mit Chuck Berry, Little Richard oder Elvis Presley. Später kam noch Buddy Holly und die Shadows dazu. Ich liebe diese alten Songs, deshalb findet man auch auf meiner „Best Of“ CD eine Liveaufnahme von „Long Tall Sally“ (Little Richard)

Du hast aber nicht direkt die Gitarre bedient, sondern die Trompete. Woran lag das?

Ich mochte das Instrument. Neben Rock'n'Roll hörte ich auch sehr gerne Jazz Musik und da fand ich die Trompeter aufregend. Das wollte ich auch können. Ein entscheidender Moment war, als ich Duke Ellington kennen lernte. Ich durfte den Nachmittag mit ihm und seiner Band verbringen und schaute mir das Konzert an. Duke war ein sehr charismatischer Band-leader, das wollte ich auch sein.

Doch die Trompete hatte bald ausgedient, du hast die Gitarre für Dich entdeckt?

Wie so viele Leute zunächst einmal die Akustik Gitarre. Das war zu der Zeit als Bob Dylans erstes Album herauskam. Seine Songs und der Sound haben mich fasziniert. 1964 kamen die BEATLES, die Amerika im Sturm eroberten. Da bin ich auf die elektrische Gitar-

re umgestiegen. Ein Jahr später hörte ich zum ersten Mal eine tolle Blues Rock Scheibe, die von der Paul Butterfield Blues Band. Da wurde meine Blues Leidenschaft geweckt.

Was bedeutet dir der Blues? Da gibt es ja den blöden Spruch „Weisse können keinen Blues spielen“.

Das sind Rassisten, die selben sagen, das Schwarze nicht Präsident werden können. Ich finde das Quatsch. Entweder du spielst mit Emotionen oder ohne. Für mich ist Blues keine Musik, die technisch perfekt gespielt werden muss, sondern sie lebt von dem Feeling und den Emotionen der Musiker.

Wie schwer ist es Gitarre zu lernen und speziell Blues? Wie würdest du deinen Stil beschreiben?

Ich kann das nicht einordnen, das überlasse ich anderen Leuten. Mein Stil liegt definitiv verwurzelt im Blues, der von amerikanischer Musik wie Rock, Gospel, Country und Soul beeinflusst ist. Wenn du alles zusammenfügst, dann ergibt das meinen Stil.

Mir fiel es nicht so schwer die Gitarre zu erlernen, weil ich mit großer Leidenschaft und Passion an die Sache heranging. Ich übte wie ein

Bessener. Ein alter Freund von mir meinte neulich zu den Jungs meiner Band, „Walter hat an einem Freitag zum ersten mal eine elektrische Gitarre in der Hand gehabt und am Montag konnte er die ersten Solos spielen.“

1973 bist du von New Jersey nach Los Angeles gezogen. Was war der Grund?

Hier gab es keine Szene für meine Musik. Ich geriet in eine Sackgasse. Die einzigen Bands, die zu der Zeit bei uns populär waren, waren Coverbands. Ich wirkte in so einer Gruppe mit und wir waren rund um die Uhr beschäftigt. Als ich dann anfang eigene Musik zu komponieren, bekam man kaum noch Konzert Angebote. Ich machte Urlaub in Los Angeles und bekam mit, das dort die Szene viel besser funktionierte. Ich wagte den radikalen Schritt und zog nach L.A. um. Ich habe es nicht bereut. Am Anfang habe ich viele Jobs angenommen, u.a. als Studio Musiker gearbeitet.

Einer breiteren Öffentlichkeit wurdest du bekannt, als du für 1 Jahr bei der John Lee Hocker Gruppe mitgewirkt hast.

Ja, das war eine großartige Zeit. Ich habe viel gelernt in dieser Zeit (ca.1979-1980/81) Es machte viel Spaß mit John Lee Hocker zu spielen. Genau nach einem Jahr lernte ich die Band CANNED HEAT ken-

nen (die alten Woodstock Veteranen) Sie haben mich zunächst für eine Tournee verpflichtet. Das dauerte dann viereinhalb Jahre.

Für Walter ging es immer Step by Step weiter. Er traf 1984 John Mayall („der Gottvater des Blues“) John Mayall (der gerade ein neues Album veröffentlicht hat) ist für jeden Bluesgitaristen ein „Gott“. Wenn man alleine sieht, wer alles in seiner Band gespielt hat (z.B. Eric Clapton ) Er hatte mich auf einer Tour gesehen, als wir mit CANNED HEAT für ihn Support spielten. Ich muss ihn wohl beeindruckt haben (lacht) Er hatte damals das original Line up der Bluesbreakers mit Mick Taylor und John Mac Vie wieder zusammengebracht. Er fragte mich, ob ich als zweiter Gitarrist neben Mick mitwirken würde. Nach der Tour (1984) wollte er mit mir und jungen Musikern aus Los Angeles weitermachen. So kam es, dass ich von 1984-1989 fest bei John engagiert war.

Man hörte, das du in dieser Zeit ein Alkohol Problem hattest. Wie bist du vom Alkohol weggekommen?

John Mayall hat mir geholfen trocken zu werden. Er hatte selber diese Probleme, kannte solch eine Situation. Erst als ich „clean“ war, hatte ich denn Mut es als Solo Künstler zu versuchen.

Wolltest du auch endlich dein eigener Chef sein und selber Entscheidungen fällen?

Ich hatte in meiner Freizeit schon eine Band, mit der ich in einem Club in Huntington spielte, wenn es meine Zeit zuließ. Diese Jungs trommelte ich zusammen und sie stellten das Line up der ersten Walter Trout Band dar.

Du hast ca. 16 CD's herausgebracht, was waren die Highlights, was nicht?

Alle haben ihre Berechtigung, entsprechen der Zeit, in der sie entstanden sind. Die Scheibe, die bei Silvertone Records erschienen ist, gefallen mir heute nicht mehr, der Sound ist schlecht. Der damalige Produzent und Mixer hat keinen guten Job gemacht. Deshalb habe ich diese Firma direkt wieder verlassen.

Du hast ein neues „Best Of“ Album mit Liveaufnahmen und 3 neuen Stücken herausgebracht.

Es ist ein spezielles Geschenk an die Fans, wir feiern mein 20 jähriges Solo Jubiläum. Das ist in diesem

Business nicht selbstverständlich, das man es so lange durchhält. Viele Gruppen haben einige Jahre Erfolg und verschwinden dann in der Versenkung. Bei mir ist das anders, ich bin ständig auf Tour und ab Februar 2010 werde ich eine neue CD aufnehmen. Ich hatte damals, als ich bei John Mayall ausgestiegen bin, nicht genau gewusst, ob meine Solokarriere funktioniert. Mir ist es nicht leicht gefallen John's Band zu verlassen. Doch wie man sieht, wir sind beide noch da. Von John gibt es eine neue CD, wo er einen meiner Songs covert. Das empfinde ich als Auszeichnung.

War es schwer die Stücke für die CD auszusuchen? Oder hast du speziell nach guten Liveaufnahmen gesucht?

Am wichtigsten war mir, dass die Stücke sich vom Sound her gut anhören. Ich habe sehr viel Material gesammelt. Dabei sind viele Stücke vom Sound her nicht gut und andere enthalten Spielfehler. Solche Nummern würde ich natürlich nie veröffentlichen. Die Lieder von Bonn (Bluesfestival, Bisquithalle,r.i.p.) dagegen sind großartig.

Es gibt ein Stück auf der neuen CD „Mary's Mood“, das ein wenig aus dem Rahmen fällt. Die meisten anderen Songs rocken ordentlich, während du hier deine gefühlvollere Seite zeigst. (erinnert ein wenig an „The Loner“ von Gary Moore)

Ich habe diese Nummer meiner Frau gewidmet, als sie schwanger war. Es war keine einfache Geburt, es gab Komplikationen. Wir wussten nicht, ob das Baby lebend zur Welt kommen würde. Das hat mich inspiriert diesen Song zu komponieren. Zu dieser Thematik hätte kein „Blues Rock“ gepasst. Meine Frau ist der wichtigste Mensch in meinem Leben, die Liebe meines Lebens. Es ist schade, dass sie nicht mit auf Tournee kommen kann, sie kümmert sich um unsere 3 Kinder.

Was dürfen wir bei der kommenden Tournee erwarten (21.11. Köln, Stollwerck), ein „Best Of“ Programm?

Ja, das kann man so sagen. Wir werden aber auch Stücke spielen, die wir länger nicht im

Programm hatten und einige Nummern, die wir noch nie aufgeführt haben. Es wird ein ganz besonderes Konzert mit einer Retrospektive aus 20 Jahren Solokarriere.

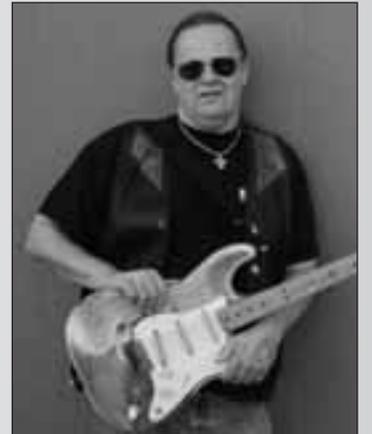
Dein letztes Studio Album (2008) hast du „The Outsider“ („der Aussenseiter“) genannt. Bist du selber solch eine Person?

Manchmal. Ich stehe mit meiner Musik zwischen zwei Stühlen, die Blues Fans finden mich teilweise zu rockig und die Rock Fans ist es zu sehr Blues. Mit diesem Problem bin ich seit 20 Jahren beschäftigt. Mich tangiert es nicht, ich möchte nicht in eine Richtung festgelegt werden.

Walter ist ein deutscher Vorname, hast du deutsche Verwandte?

Meine Großmutter stammt aus Stuttgart. Sie sind dann nach Amerika ausgewandert. Ich erinnere mich, dass sie Deutsch miteinander sprachen. Ich selber beherrsche eure Sprache leider nicht.

Dazu umso mehr die hohe Kunst der Gitarre. Wie gesagt im nächsten Jahr gibt es ein neues Studio Album und Walter wird wie immer auf Tournee gehen. Freuen wir uns erst einmal auf die nächste Tour, mit einem interessanten Programm. 21.11. Köln, Stollwerck. J.B.





## SPLEEN

Mühlenkölsch  
Jever Pilsener  
Budweiser Budvar  
Bier des Monats  
Cocktails  
Kicker

www.spleen-bonn.de

Die gemütliche  
Studentenkneipe  
in Poppelsdorf

Am Botanischen Garten 20  
53115 Bonn-Poppelsdorf  
Telefon 0228-9085698  
Von 19:30 bis 1:00 Uhr

# Musiktruhe

Blues- & Rock-Kneipe

53111 Bonn  
Maxstr. 40 – Tel. 693931  
Ab 20 Uhr Sonntags Ruhetag  
www.musiktruhe-bonn.de



## Wolfgang Funk (On Fire Records)

Er ist ein „alter Hase“ im Musikgeschäft. Angefangen hat er in Düsseldorf mit einem Tonstudio, ist dann zur EMI gewechselt, um danach seine eigene Plattenfirma Gun Records zu gründen (GUANO APES, HIM) Nach dem Ende von Gun Records war er nicht lange untätig und gründete in Kooperation mit Roadrunner Records On Fire Records. (erster Act ist KRYPTERIA) Das war in Kurzform sein geschäftlicher Werdegang, die ausführliche Version erzählt uns Wolfgang Funk nun persönlich.

Ich bin 51 Jahre alt, verheiratet, habe 2 Kinder. Seit 1984/85 arbeite ich im Musikbusiness. Ich bin gebürtiger Düsseldorfer und habe dort ein eigenes Tonstudio betrieben. Mein musikalischer Background liegt bei LED ZEPPELIN, BLACK SABBATH und all den anderen Hard Rock Acts, die damals populär waren.

Hattest du noch einen „bürgerlichen“ Beruf erlernt?

Nein. Ich wollte schon immer im Musikbusiness arbeiten und das nicht nur als Promoter. Die erste Erfahrung in dem Beruf war wie gesagt das Studio, Anfang bis Mitte der 80er Jahre. Dort haben u.a. DIE KRUPPS aufgenommen. Die TOTEN HÖSEN zählten auch zu meinen Kunden, sie haben hier ihre ersten Demos aufgenommen. Ich gründete eine Plattenfirma, um die Szene zu unterstützen. Hier lernte ich alles, was für eine Plattenproduktion und Firma wichtig ist, von der Aufnahme bis zum Vertrieb. Das hast du aber wieder aufgegeben.

Mit 29 Jahren war ich an einem Punkt in meinem Leben angelangt, wo

ich mir überlegte, wie es weitergehen sollte. Ich hatte geheiratet und das erste Kind war unterwegs. Ich musste Verantwortung übernehmen. Ich machte ein Praktikum bei der EMI in Köln und nach einem halben Jahr wurde ich übernommen. Ich kümmerte mich zuerst um die internationalen Produkte, bis die EMI AXSIS verpflichtete.

Die EMI wollte vom damaligen Hard Rock Boom profitieren?

Richtig. Es gab eine Kooperation mit dem Berliner Independent Label Noise, mit deren Top Bands HELLOWEEN, RUNNING WILD, CELTIC FROST und V2, der Vertrieb wurde von der EMI übernommen. Es wurde ein sogenanntes „Rock-department“ eröffnet, wo neben den Noise Bands noch AXSIS, BLACK SABBATH, SCORPIONS, MSG u.a. dabei waren. Ich leitete diese Abteilung. Ich lernte dann den Manager von



RUNNING WILD Bogi Kopec kennen. Er hatte Kontakte zur BMG, die ebenfalls eine Heavy Metal Abteilung gründen wollte. Er fragte mich, ob wir das zusammen aufbauen sollten. So ist 1992 Gun Records entstanden.

Hat man es als unabhängiges Label leichter Bands wie die GUANO APES oder HIM zu entdecken, weil man schneller entscheiden kann?

Wir haben vor allen sehr darauf geachtet, wen wir verpflichten. Wir wählten sorgfältig aus. Die Bands wurden nicht nur vom musikalischen Standpunkt verpflichtet, bei ihnen musste auch der Rest stimmen. Vor einem

Release haben wir uns mindestens einen Monat nur dieser Band gewidmet, um sie optimal zu promoten. Bei uns gab es nie mehr als 12-14 Gruppen.

Doch nach einigen Jahren trennten sich Funk und Kopec.

Das hatte musikalische Gründe. Er wollte mit seinen Metal Bands

weitermachen, ich mich mehr auf die modernen Klänge konzentrieren. Deshalb hat er Drakkar Records gegründet.

Aber NIGHTWISH hättest du auch gerne verpflichtet?

Das hatte Bogi angeleiert und ich sag mal ehrlich, dass ich das Potential am Anfang nicht erkannt habe. Ich mochte Tarjas Opernstimme nicht. Da hat Bogi einen guten Riecher gehabt.

Wie kam es dann, dass du Gun Records aufgegeben hast, lag das an der neuen Marktsituation mit den Downloads

Nein. Als ich Gun verlassen habe, war sie eine gut florierende Plattenfirma. Es gab einige Top Ten Acts wie OOMPH, APPOCALIPTICA oder BULLET FOR MY VALENTIME. Für mich war es nach 17 Jahren Zeit etwas Neues anzufangen. Ich wollte wieder gestalten und

nicht den Erfolg verwalten. Ich brauchte eine neue Herausforderung. (drei Monate später hat Sony, der Vertriebspartner, das Büro in Bochum geschlossen, Gun Records sind Geschichte)

Du hast jetzt in Kooperation mit Roadrunner Records das neue Label On Fire Records gegründet. Wie kam es zu der Zusammenarbeit?

Der Kontakt ist durch Bernd Dopp von Warner Brothers (der Vertrieb von Roadrunner) entstanden. Er brachte mich mit Cees Wessels (der Gründer und Chef von Roadrunner) zusammen und wir führten ein gutes Gespräch. Danach war klar, dass wir etwas zusammen aufbauen wollten. Das dauerte dann eine Zeit, bis das endgültige Konzept steht. Das Ziel ist ganz klar, wir wollen da weiter machen, wo ich mit Gun Records aufgehört habe, sozusagen „Gun 2“ (lacht) Es sollen Acts verpflichtet werden, die entweder hoffnungsvolle Newcommer sind oder schon ein gewisses Level aufweisen, um sie noch weiter nach vorne zu bringen. Ich will talentierte Acts in die Hitparade führen. Wir sind eine Art Unterlabel von Roadrunner. Mein Büro ist in Witten und ich habe 2 Mitarbeiter. Den Rest erledigen Roadrunner in Köln.

Eure erste Verpflichtung sind die Gothic Metaller KRYPTERIA (vorher bei der EMI) Warum habt ihr gerade diese Band gewählt?

Ich habe einen persönlichen Draht zu der Gruppe, Christoph Simons (Gitarrist) kenne ich schon seit 20 Jahren. (er arbeitet auch als Produzent u.a. hat er LA FEE produziert) Es war schon länger eine Zusammenarbeit geplant und nun passte alles. Diese Gruppe entspricht meinen Vorstellungen, sie besitzt „kommerzielles“ Potenzial. Als zweite Gruppe haben wir die Schweden TAKIRA verpflichtet. Das ist eine kommerzielle Rockband, deren Richtung ich grob bei NICKELBACK sehe. Mit ihnen werden sie auf Tour gehen. In Schweden sind sie sehr erfolgreich. J.B.



Mo.-Sa.  
ab 19:00 Uhr  
geöffnet

Heavy Metal täglich? Im TRESOR kein Problem. Die Kneipe in Bonn, wenn es um richtig gute Musik geht!

Für Feinschmecker:  
Wir haben wahrscheinlich  
das größte Whiskysortiment  
in der Bonner  
Kneipenszene!

Mo + Di:	Pils 0,5L	2,50 €
Mi:	Weizen	3,00 €
Do:	Flens	2,00 €
Fr + Sa:	wechselt	



Und was gibt es sonst noch?  
Turnier-Kicker  
Dart-Automat

Wolfstrasse 11  
53111 Bonn—Altstadt  
www.tresor-bonn.de  
BAG@tresor-bonn.de



Zwischen Bonn und Euskirchen liegt das schöne Städtchen Rheinbach. Bekannt wurde es durch seine mittelalterlichen Hexenverbrennungen. Davon zeugt noch der „Hexenturm“. Ein weiteres Highlight sind die „Rheinbach Classics“, die große Oldtimer und Rock'n Roll Show. Für Rock Fans gibt es nicht so viele Möglichkeiten, außer im Ahorn.

Dafür ist dort umso mehr los, neben dem normalen Kneipenbetrieb finden dort Konzerte und Partys statt.

Die Konzerte laufen Samstags. Die nächsten Highlights sind: 14.11. Popmotor (der überregionale Bandwettbewerb), 21.11. REGATTA DE BLANC (Police Tribute), 19.12. ANGUS (AC/DC) + ALLE IM SCHRANK. Die Konzerte werden von Big Deal Records veranstaltet. Hier findet man eine schöne Clubatmosphäre, es passen ca. 180 Leute in den Laden. Der Betreiber ist Ralph „Bully“ Sörgel, der nebenbei auch noch als Technischer Leiter von Jazzlegende Peter Herbolzheimer fungiert. Den Laden gibt es seit über 2 Jahrzehnten und wurde erst vor kurzen renoviert. Am Freitag finden wech-

selnde Partys statt (Metal, Rock, Oldies, Gothic etc.) Dazu gibt es lecker Bier z.B. Ganser Kölsch oder Bitburger Pils (weitere Getränke siehe HP) zu zivilen Preisen (0,3l 1,90 E.) Essen wird nicht serviert. Es gibt aber in der Nähe genügend Läden wo man essen kann.

Für Bands interessant, in der Nachbarschaft befindet sich das neue Dealrium Studio, wo man seine CD's zu günstigen Preisen aufnehmen kann. (E-Mail an technik@ahorn-rheinbach.com)

Fazit, wer einen netten Abend in Clubatmosphäre verbringen möchte, ist hier genau richtig. Hier trifft sich jung und alt.

Musik Kneipe Ahorn • Deinzer Platz 1 • 53359 Rheinbach  
 Tel.: 02226/161609 • www.ahorn-rheinbach.com  
 Öffnungszeiten: ab 20.00 Uhr, Sonntag ist Ruhetag.

Jetzt auch im Internet :  
[www.klingklang-starposter.de](http://www.klingklang-starposter.de)

# KLING KLING KLING

über 600

Musik-, Comic-, Film-, Alien-, Dope-

Neu : Nietengürtel

= Star - Poster =

Musik + Comic :  
 Shirts, Sweats, Kapu's, Boxershorts

CD / LP / HiFi An + Verkauf  
 DJ - Equipment

Friedrichstr.23, 53111 Bonn  
 Tel.: 0228 / 692703

**Bonn's größter  
 Gitarren - Shop**

# CITY MUSIC

**Über 250 E-Gitarren, E-Bässe, Amps  
 Folk-, Klassik-Gitarren, Effekte  
 - Inzahlungnahme alter Gitarren & Amps -**

Am Johannekreuz 2-4 (Kölnstr.) 53111 Bonn  
 Tel.: 0228/9813455 Fax 0228/9813456  
**Angebote unter:**  
[www.citymusicbonn.de](http://www.citymusicbonn.de)  
[city.music@t-online.de](mailto:city.music@t-online.de)

- ✓ Riesenauswahl
- ✓ Persönliche Atmosphäre
- ✓ Individuelle & kompetente Beratung
- ✓ Custom Shop Modelle & Ltd Editions
- ✓ Starter - & Paket - Angebote
- ✓ Top - Preise / viele Sonderangebote
- ✓ Große Auswahl an Saiten & Zubehör
- ✓ Saiten - Tiefpreise
- ✓ Inzahlungnahme alter Instrumente
- ✓ Viele Second - Hand - Angebote
- ✓ Lifetime Service
- ✓ Reparaturen - schnell & günstig
- ✓ Gitarren - Tuning
- ✓ Ratenkauf
- ✓ EC - Cash, Visa - Euro - Card
- ✓ Gute Parkmöglichkeiten

**NEU BEI CITY MUSIC!!**

**BEST PRICE  
 BESTELLSERVICE**

**Garantiert Preisgünstiger  
 als beim Discounter -  
 bei vollem Service.**

# PINNWAND • TERMINE

## November

- 1.11. THE DEAD WEATHER Köln, E-Werk
- 1.11. CALIBAN u.a. Köln, Essigfabrik
- 2.11 DREDD Köln, E-Werk
- 4.11. THE PEACOCKS/IRONCATS Köln, MTC
- 5.11. David Knopfler Siegburg, Kubana
- 5.11. AVIV GEFFEN Köln, Luxor
- 5.11. MARK GILLESPIE Bonn, Harmonie
- 5.11. FREAKY FUCKIN WEIRDOZ Köln, Underground
- 5.11. SAMSAS TRAJUM Köln, Essigfabrik
- 6.11. HISS Köln, Yard Club
- 7.11. GUN BARREL/PERZONAL WAR/TORMENTOR Siegburg, Kubana
- 7.11. DESPISED ICON u.a. Köln, Essigfabrik
- 7.11. GARDEN OF DELIGHT Koblenz, Café Hahn
- 8.11. ENGERLING Bonn, Harmonie
- 8.11. GOV'T MULE Köln, Live Music Hall
- 8.11. JENNIFER ROSTOCK Köln, Essigfabrik
- 9.11. LARRY CARLTON Bonn, Harmonie
- 9.11. ENDSTILLE, HOLLENTHON u.a. Köln, Werkstatt
- 10.11. RISE AGAINST u.a. Düsseldorf, Philipshalle
- 11.11. FIVE FINGERS DEATH PUNCH + SHADOW FALL Köln, Essigfabrik
- 11.11. GONG Bonn, Harmonie
- 12.11. EDITORS Köln, Palladium
- 12.11. BRING ME THE HORIZON u.a. Köln, Essigfabrik
- 12.11. JULIETTE LEWIS Köln, Live Music Hall
- 12.11. GOTTHARD+EUROPE Köln, E-Werk
- 12.11. AND ALSO THE TREES Köln, Werkstatt
- 13.11. ANTI FLAG u.a. Köln, E-Werk
- 13.11. GODS OF BLITZ Köln, Underground
- 14.11. ANNE HAIGS Bonn, Harmonie
- 14.11. JANE Siegburg, Kubana
- 15.11. EAT THE GUN Köln, Underground
- 15.11. BELA B. Köln, E-Werk
- 16.11. THE LIVING END Köln, Live Music Hall
- 16.11. MUSE Köln, Arena
- 17.11. SUNRISE AVENUE Köln, E-Werk
- 18.11. GOSSIP Köln, Palladium
- 18.11. SHINEDOWN Köln, Live Music Hall
- 18.11. THE MUSICAL BOX Bonn, Beethovenhalle
- 19.11. MARILYN MANSON Köln, Palladium
- 19.11. KEIMZEIT Köln, Yard Club
- 20.11. MARTIN TURNER'S WISHBONE ASH Siegburg, Kubana
- 20.11. BOLLE+VERY GOODLOOKING BOYS Köln, MTC
- 21.11. WALTER TROUT BAND Köln, Stollwerck
- 21.11. JULIAN SAS Bonn, Harmonie
- 21.11. SILBERMOND Köln, Palladium
- 21.11. ACHTUNG BABY Köln, Kantine
- 21.11. REGATTA DE BLANC Rheinbach, Ahorn
- 22.11. FRANK ROHLES Siegburg, Kubana
- 24.11 KLAUS LAGE+Band Bonn, Harmonie
- 24.11. LEAVES EYES u.a. Köln, Live Music Hall
- 25.11. TERRY HOAX Köln, Luxor
- 26.11. PLANLOS Köln, Underground
- 26.11. SNOWY WHITE BLUES PROJECT Bonn, Harmonie
- 26.11. MESH Köln, Live Music Hall
- 27.11. THE QUEEN KINGS Bonn, Harmonie
- 27.11. LYRIEL Köln, MTC
- 27.11. BON JOVI Tribute Köln, Yard Club
- 28.11. INGA RUMPF Bonn, Harmonie
- 28.11. END OF GREEN Köln, Underground
- 28.11. THERAPY? + RICKY WARWICK Düsseldorf, Stone
- 28.11. ZELTINGER BAND Siegburg, Kubana
- 29.11. VÖLKERBALL Köln, Yard Club
- 29./30.11. RAIMSTEIN Köln, Arena

## Dezember

- 1.12 EVAN DANDO Köln, Underground
- 1.12. WAYNE HUSSEY Köln, Werkstatt
- 1.12. MOTÖRHEAD, DER W., BLACK STONE CHERRY Köln, Palladium
- 2.12. PORCUPINE TREE Köln, Palladium
- 4.12. KILLERZ Bonn, Harmonie
- 4.12. SCHELMISCH Bonn, Brückenforum
- 4.12. SAVA Köln, Essigfabrik (Club)
- 4.12. GEIST Köln, Underground
- 4.12. LEAD ZEPPELIN Köln, Yard Club
- 4.12. PLACEBO Köln, Arena
- 5.12. EXTRABREIT Siegburg, Kubana
- 8.12. THE BUTTERFLY EFFECT Köln, Luxor
- 8.12. URIAH HEEP Bonn, Brückenforum
- 8.12. YES Düsseldorf, Philipshalle
- 11.12. MAM Köln, Yard Club
- 11.12. MASSENDEFKT Köln, Werkstatt
- 11.12 ACHTUNG BABY Siegburg, Kubana
- 11.12 SUBWAY TO SALLY, U.D.O. u.a. Düsseldorf, Philipshalle
- 13.12. WAITARI Köln, Underground
- 13.12. THE QUEEN KINGS Köln, Kantine
- 15.12. CRUICHTER BARBARA Köln, MTC
- 15.12. J.B.O.+BEATALLICA Köln, Live Music Hall
- 16.12. SLAYER Köln, Essigfabrik
- 16.12. ITCHY POOPKID Düsseldorf, Zak
- 16.12. PAUL MC CARTNEY Köln, Arena
- 17.12. BIRTH CONTROL Köln, Kantine
- 17.12. DIE SCHRÖDERS Köln, Underground
- 18.12. IRRLICHTER Bonn, Trinitatis Kirche
- 18.12. ARCH ENEMY Andernach, Juz
- 18.12. PAUL DI ANNO Siegburg, Kubana
- 18./19.12. THE NOKIA NIGHT OF THE PROMS Köln, Arena
- 19.12. WASP+GUN BARREL Andernach, JUZ
- 19.12. NEW MODEL ARMY Köln, Palladium
- 19.12. DIE KASSIERER Köln, Essigfabrik
- 19.12. ANGUS+ALLE IM SCHRANK Rheinbach, Ahorn

- 20.12. THE BASEBALLS Bonn, Harmonie
- 20.12. THE QUEEN KINGS Köln, Kantine
- 22.12. IN EXTREMO Köln, Tanzbrunnen
- 22.12. THE QUEEN KINGS Köln, Kantine
- 23.12. THE SLAPSTICKERS Bonn, Harmonie
- 26.12. DIE APOKALYPTISCHEN REITER Köln, Live Music Hall
- 26.12. NEUWERK FESTIVAL Köln, Essigfabrik Köln, Live Music Hall
- SPECIAL TIPP: 26.12. METALBORSE Köln, Stadthalle
- 29./30/31.12. THE QUEEN KINGS Koblenz, Cafe Hahn
- 30.12. THE BUSTERS Köln, Live Music Hall

## Januar

- 7.01. HAMBURG BLUES BAND Bonn, Harmonie
- 9.01. VOODOO CHLD Siegburg, Kubana
- 13.01. KATAKLYSM u.a. Köln, Live Music Hall
- 14.01. ROCK MEETS KLASSIK LOU GRAMM, BOBBY KIMBALL, DAN MC CAFFERTY Bonn, Beethovenhalle
- 15.01. MAM Bonn, Harmonie
- 15.01. MAMBO KURT Köln, MTC
- 15./16.01. VÖLKERBALL Koblenz, Cafe Hahn
- 16.01. BURGER QUEEN Bonn, Harmonie
- 16.01. BROTHERS IN ARMS Siegburg, Kubana
- 17.01. NINE BELOW ZERO Koblenz, Kubana
- 18.01. BERNHARD ALISON GROUP Koblenz, Cafe Hahn
- 18.01. EXCALIBUR - THE CELTIC ROCK OPERA Köln, Arena
- 19.01. WISHBONE ASH Bonn, Harmonie
- 20.01. PENNY WISE Köln, Live Music Hall
- 22.01. EPI TAPH Siegburg, Kubana
- 30.01. WOLFMOTHER Köln, Live Music Hall
- 31.01. STEFANIE HEINZMANN Köln, Live Music Hall

SPECIAL TIP: 31.01. MANOWAR, HOLY HELL, METAL FORCE Köln, Palladium

**BONNTICKET** rocks

www.bonnticket.de

**Ticket-Hotline 0180-5001812**  
(14 ct./Min.)

**Hol Dir Dein Ticket!**

BONNTICKET - Adenauerallee 131 - 53113 Bonn

*Harmonie Live*

Sa. 28.11.2009  
**INGA RUMPF TRIO**

Do. 05.11.2009 MARK GILLESPIE BAND	Sa. 28.11.2009 INGA RUMPF TRIO	Do. 07.01.2010 HAMBURG BLUES BAND
Sa. 07.11.2009 SCHRADER@PARISI	Fr. 04.12.2009 KILLERZ	Do. 14.01.2010 KIERAN GOSS TRIO
Mo. 09.11.2009 LARRY CARLTON	So. 06.12.2009 BLUEGRASS JAMBOREE	Mi. 03.03.2010 TITO & TARANTULA
Sa. 14.11.2009 ANNE HAIGS Duo	Do. 17.12.2009 CLAUDE-OLIVER RUDOLPH	Mi. 10.03.2010 SEBASTIAN KRUMBIEGEL + DIE FEINEN HERREN
Sa. 21.11.2009 JULIAN SAS	So. 20.12.2009 THE BASEBALLS	Do. 11.03.2010 RUDY ROTTA & BAND
Fr. 27.11.2009 THE QUEEN KINGS SLAPSTICKERS	Mi. 23.12.2009 SLAPSTICKERS	Sa. 27.03.2010 BIRTH CONTROL

HARMONIE - 53121 BONN ENDENICH - FRONGASSE 28-30 · TEL.: 0228 - 614042  
FALLS NICHT ANDERS ANGEZEIGT - EINLASS 19.00 UHR - BEGINN 20.00 UHR  
TICKETS über BONNTICKET unter 0180 - 5001812 oder WWW.HARMONIE-BONN.DE

# Endstille | Hollenthon

## God Dethroned



Eine der „heftigsten“ Touren findet in Herbst statt. Drei Black und eine Death Metal Band machen gemeinsame Sache. Als Headliner wechseln sich ENDSTILLE, HOLLENTHON und GOD DETHRONED ab. Am 9.11. sind sie in Köln in der Werkstatt (Köln, Ehrenfeld, Nähe Uderground) zu bewundern.

ENDSTILLE aus Kiel haben sich 2000 zusammengetan (L.Wachtfels-git., Iblis-voc., Cruor-bs., Mayhemic Destructor-dr.), um ihre Version vom „ekligsten aggressiven Black Metal“ auf die Menschheit loszulassen. Ihr aktuelles Album heißt „Verführer“ und handelt wie immer von Kriegsthemen und persönlichen Erfahrungen. ENDSTILLE sind laut eigener Aussage keine politische Band, da ihrer Meinung nach Black Metal grundsätzlich unpolitisch ist. Sänger Iblis hat die Band verlassen, für ihn singt bei der Tour Lugubrem (MORDSKOG)

GOD DETHRONED aus Holland sind eine der besten Death Metal Bands des Landes, direkte Nachfolger von z.B. PESTILENCE (die es ja wieder gibt) 1990 von Henri Sattler (voc., git.) gegründet, haben sie nach einigen Besetzungswechseln in Susan Gerl (git.), Henk Zinger (bs.) und Roel Sanders (dr.) ein stabiles Line up. Sie stellen hier ihre neue CD „Passiondale“ vor.

HOLLENTHON aus Österreich haben mit Martin Schirenc (voc., git.) und Gregor Marboe (bs.) 2 Ex Mitglieder von PUNGENT STENCH in



ENDSTILLE



GOD DETHRONED



HOLLENTHON



SYNCHRONOMICA

ihren Reihen. Ursprünglich nur als Sideprojekt zu PUNGENT STENCH geplant, wurde es nach dem Ende der Band wiederbelebt und 2008 ist das neuste Werk „Opus Magnum“ erschienen. Mit Martin Arzberger (git.) und Mike Gröger (dr.) wurde das Line up komplettiert. Ihr Black Metal erinnert mich ein wenig an alte THERION mit coolem Gesang.

Als 4 Band beehren uns die Münchener Black Metalter SYNCHRONOMICA, die 1998 gegründet wurden. Nach einigen Umbesetzungen besteht das aktuelle Line up aus Oliver Walter-vc., Christian Metz/Johannes Jude-git., Robin Fischer-bs, Florian Winter-key., Michael Bayer-dr. Im Oktober erscheint ihre dritte CD „Syroscope“. Ich würde ihre Musik mit CRADLE OF FILTH ohne „Kreischgesang“ vergleichen. Sie werden als erste spielen und dieses „Höllens Konzert“ perfekt abrunden.

Als Freunde der schwarzen Mücke, dieses Quartett haben wir direkt aus der Hölle verpflichtet. Lasst es Euch nicht entgehen! J.B.



# CAVE

## Hardrock & Metalbar

Kyffhäuser-str.39

50674 Köln

**NEU! IMMER MITTWOCHS IM CAVE !!**

**„SCHWARZER MITTWOCH „  
MIT DJ KÄMPFER  
GOTHIC, DARKWAVE, BATCAVE  
BIS METAL**

**MIT TANZFLÄCHE UND  
GÜNSTIGEN GETRÄNKESPECIALS**

**EINTRITT FREI!**

**Ab 18! Raucherclub!**

Halloweenparty 31.10. ab 21 Uhr  
Schwarz-Bunter-Abend 11.11. ab 18 Uhr

Onkelzparty 5.12. ab 19 Uhr  
Caveweihnachtsfeier 22.12. ab 20 Uhr  
Xmas 24.12. ab 22 Uhr  
Xmas Night 25.12. ab 21 Uhr  
Silvester 31.12. ab 21 Uhr

**E.L. HARTZ PROMOTION PRÄSENTIERT:**

**GOTTHARDI EUROPE**  
12.11. KÖLN E-WERK 20.00 UHR  
13.11. BOCHUM RUHRCONGRESS 20.00 UHR

19.12.09  
**KÖLN PALLADIUM 19 UHR**

**NEW MODEL ARMY**

SPECIAL GUESTS:  
LAIBACH  
JUNO REACTOR

31.01.10  
**KÖLN PALLADIUM 19 UHR**

DEATH CO. HEADLINES COLOS 2009  
**MANOWAR**  
SPECIAL GUESTS:  
HOLYHELL METALFORCE

**KONZERTE IN DER HARMONIE BONN:**

08.11. ENGERLING	09.11. LARRY CARLTON
11.11. GONG + STEVE HILLAGE BAND	20.12. THE BASEBALLS
19.01. WISHBONE ASH	04.02. DR. FEELGOOD
28.02. MITCH RYDER	07.03. HENRIK FREISCHLADER
24.03. THE BREW	07.10. POPA CHUBBY

KARTEN BEI TICKET UND ALLEN BEKANNTEN VVK-STELLEN  
TEL. TICKETSERVICE: 0180 / 500 18 18 WWW.NOISENOW.DE

# PERZONAL WAR

## Martin Buchwalter

Man kennt ihn als Drummer von PERZONAL WAR, doch sein Hauptjob ist Studiobetreiber, Produzent und Toningenieur. Das Studio heißt Gernhart Studio und befindet sich in Siegburg in der Zeithstr. 63 a (in der Nähe vom Kubana, mehr Infos siehe Anzeige im Heft) Hier sind nicht nur die Werke von PERZONAL WAR entstanden, sondern noch viele andere CD Produktionen. Mehr dazu schildert er Euch jetzt persönlich.

Seit dem ich vor 17 Jahren anfang das Schlagzeug zu erlernen, hatte ich parallel dazu ein großes Interesse an der Technik die dahinter steht. Schon sehr bald arbeitete ich als Mischer bei Live Shows für diverse Band. Ich habe mich dazu zu Hause mit einem Mischpult und diversen Mikrofonen auseinandergesetzt. Als wir 1995 unser erstes Demo von PERZONAL WAR aufgenommen haben, faszinierte mich die Arbeit im Studio. Mir wurde klar, dass ich hier beruflich Fuß fassen wollte. Ich beschäftigte mich täglich mit der Technik und eignete mir die nötigen Grundkenntnisse an. Das Studio gehörte Kai Kneutgen, mit dem ich einige Jahre zusammenarbeitete. Seit 5 Jahren bin ich der Besitzer des Studios. Kai ist mittlerweile Lehrer an einer Schule.

Kann man sagen, das sich seit den Anfängen von PERZONAL WAR 1996 und heute in Bezug auf die Studio Technik viel geändert hat?

Unsere ersten Aufnahmen waren damals eine Mischung aus analogen Bandmaschinen und digitalen Aufnahmen. Genau diese Mischung ist mittlerweile aber auch ein absolutes Muss geworden, um professionelle Produktionen zu fahren.

Was kannst du der Kundschaft im Studio bieten? Wir haben 2 Aufnahmezimmer auf 110 qm und einen großen gemütlichen Aufenthaltsraum mit TV, Playstation, Kicker und Küche. So haben wir die Möglichkeiten mehrwöchige Aufnahmen in entspannter Atmosphäre durchzuführen. Auch der geräumige Regieraum wurde den Bedürfnissen entsprechend ausgestattet und mit absolut linearen Frequenzverlauf und perfekten Nachhall optimiert. Alle Infos zu unserem Equipment findet man auf unserer Myspace Seite ([www.myspace.com/studiogernhart](http://www.myspace.com/studiogernhart)) Wer hat alles schon bei Dir aufgenommen? Ich nenne einige Beispiele, TANKARD, FIRE IN THE ATTIC, SUIDAKRA, GUN BARREL, PHÖNIX RISING, SCHMIER. (Rest siehe HP) Aktuell sind SAINT SHELTER und EYESIGHT da, im November folgt das neue PHÖNIX RISING Album und im Dezember die legendären ACCUSER.

Kann jeder das Studio mieten oder arbeitet ihr hauptsächlich mit Rock Bands? Das kann man so sagen. Wir sind ein mittelgroßes Studio und können ab der klassischen Rock

Besetzung produzieren. Wie sieht es mit PERZONAL WAR aus, wird es nächstes Jahr eine neue CD geben?

Auf jeden Fall. Wo sie genau erscheinen wird, vermag ich noch nicht zu sagen. Schaut auf unsere HP, da stehen alle Infos ([www.perzonalwar.de](http://www.perzonalwar.de)) Was dürfen wir in Siegburg am 7.11. mit GUN BARREL und TORMENTOR erwarten?

Wir haben auf der Web Seite einen Aufruf gestartet, die Fans sollen die Set List bzw. ihre Lieblings Songs auswählen. Ich bin selber gespannt, was sie sich wünschen. J.B.

Kontaktadresse: Gernhart Studio, Zeithstr. 63a, 53721 Siegburg, Tel.Studio: 02241/3010896  
[www.gernhart.de](http://www.gernhart.de),  
[www.myspace.com/studiogernhart](http://www.myspace.com/studiogernhart)

KONZERTTIPP:  
7.11. Siegburg Kubana Beginn: 20.00 Uhr.



Schmier & Martin



Wenn man von deutschen Musiklegenden spricht, darf der Name RATTLES nicht fehlen. Die 1961 gegründete Band gehörte zu den ersten Rock/Beat Bands, die in Deutschland und im Ausland Erfolg hatte. Genau darüber haben wir mit Drummer Reinhard „Dicky“ Tarrach gesprochen, der seit 1963 zu der Band gehört.

Wie bist du auf die RATTLES aufmerksam geworden? (die Band wurde 1960 von Achim Reichel-vc., git. und Herbert Hildebrandt-bs., gegründet) Zockten sie Coverversionen oder hatten sie eigene Nummern im Programm?

Die RATTLES haben wie die BEATLES oder ROLLING STONES als Coverband angefangen. Es gab im Starclub 1962/63 einen Bandwettbewerb, wo ich mit meiner damaligen Band THE STRANGERS teilnahm. Da gehörten auch die RATTLES zum Programm. Sie hatten schon einen legendären Ruf, mit einer coolen Show und tollen Lederklamotten. Wir wurden letzte und die RATTLES haben souverän gewonnen.

Manfred Weißleder der Betreiber des Star Club hatte

eigentlich ein anderes Konzept.

Ja, es hieß am Anfang, „hier sollten nur englische Gruppen auftreten.“ Doch die RATTLES genossen eine große Popularität, wo immer sie spielten, ob im Top Ten oder Kaiser Keller, kamen viele Fans. Das ärgerte Manfred, der nun überlegte wie er ohne sein Gesicht zu verlieren die RATTLES in seinen Club schleusen konnte. Daraufhin hat er diesen Wettbewerb gegründet und der Sieger gewann ein Engagement bei ihm. So kam es, das er die RATTLES nicht nur in seinen Club holte, sondern auch direkt eine Art Manager wurde, der Schallplattenaufnahmen und Tourneen organisierte. Ohne ihn hätten es die RATTLES nicht geschafft. Ohne ihn wären wir eine Hamburger Band unter vielen geblieben.

War Achim der Star der Band?

Nein. Es lief anders ab. Vor unserer ersten großen England Tournee ließ unser Manager einen „Personal Trainer“ aus England ein fliegen. Er sollte sich die Gruppe ansehen und analysieren, welche Fehler wir machten und wie man diese abstellen kann. Das waren solche Dinge wie „nicht auf die Gitarren Saiten sehen, sondern ins Publikum gucken“. Die Show ist alles. Er meinte, dass es immer so üblich bei einer Band ist, das einer als Frontmann agiert. Da fiel die Wahl auf Achim, ein blonder Frontmann kommt bei den Frauen gut an. (lacht) Also es lag nicht daran, das Achim so herausragende musikalische Fähigkeiten hatte, sondern wir hatten ihn ausgewählt und zum Leader gemacht.

1967 war das Jahr, wo die über 4 Jahre erfolgreiche Formation, auseinander brach. Achim Reichel musste zur Bundeswehr und ist danach nicht mehr wiedergekehrt, warum?

Weil Achim 18 Monat weg war, diese Pause wäre unser kommerzieller Tod gewesen. Mit Frank Dostal und Rugsy Rugenstein hatten wir zwei neue Leute engagiert, die gut zur Band passten. Auch hatte sich unser Musikgeschmack geändert. Ich habe dann mit Achim die Gruppe Wonderland gegründet und bin bei den RATTLES ausgestiegen. (die Band existierte nur 2 Jahre)

Als auch noch Herbert Hildebrandt ausstieg und die Gruppe nur noch als Produzent und Komponist betreute, sah es nach dem Ende der RATTLES aus. Doch dann kann mit „The Witch“ (1970/71) ihr größter Hit heraus. (zu der Zeit wechselten die Musiker häufig) Das war ein reiner Zufall. Das Stück wurde 1968 als B-Seite von einer Single veröffentlicht. Ca. 1 Jahr später hörte unser amerikanischer Verleger diesen Song, mochte ihn und brachte ihn als Single A Seite heraus. Die Nummer wurde ein Hit. Daraufhin zog Europa nach und 1972 wurde es der größte Hit der RATTLES. Auf die schnelle wurde eine Band zusammengestellt, die unter dem Namen RATTLES auftrat. Das ging noch 2-3 Jahre gut und dann war Schluss. Du selber hast einige erfolgreiche Solo Scheiben veröffentlicht.

Ja. Ich gründete RANDY PIE eine Soulband. Danach kam Moti Special mit Michael Cretu (der später Riesenerfolge mit seiner Frau Sandra feierte) Doch schon damals wollte ich die RATTLES wieder zusammenbringen. Das war 1980, doch erst 1988 kam es wirklich zustande. Achim hatte inzwischen ganz andere Musik gemacht, verrockte Seemannslieder und Deutsches. Wir arbeiteten wieder mit Produzent Sigi Loch zusammen, der schon unsere alten Alben betreut hatte. Er war jetzt Chef der Hamburger Major Firmen. Die Platte „Hot Wheel“ stieg in die Charts ein. Eigentlich wollten wir nur diese eine Platte herausbringen und eine Tour spielen. Das lief aber so gut, dass wir weitere Angebote für Konzerte bekamen. Ausgerechnet zu dem Zeitpunkt entwickelte sich Achim's neues Soloalbum mit „Aloha he“ und „Der Spieler“ zu einem großen Hit. Dadurch hatte er nicht mehr so viel Zeit für die RATTLES. Deshalb trennten wir uns und bis heute läuft die Band RATTLES erfolgreich ohne Achim Reichel.

2008 gab es eine Neuaufnahme der „Greatest Hits“ im aktuellen Line up. Nächstes Jahr erscheint ein neues Album.

Wir wollen vor allem eine CD veröffentlichen, die uns persönlich gefällt ohne uns musikalisch zu limitieren. 7 Stücke sind bisher fertig. Das wird einige Leute überraschen, „wir klingen nicht retro, sondern so, wie wir heutzutage die Musik empfinden.“ J.B.

HEADLINE proudly presents

AND ALSO THE TREES	"WHEN THE RAINS COME" ACOUSTIC SHOW	12.11.2009 Köln Werkstatt
END OF GREEN	"SICK CITY LIGHTS" TOUR 2010	28.11.2009 Köln Underground
WAYNE HUSSEY (THE MISSION-Sänger solo)	Special Guests: MILES HUNT (THE WONDER STUFF) & ERICA KNOCKALL	1.12.2009 Köln Werkstatt
SCHELMISH 10 Jahre Jubiläumsshow	Exklusive Rockshow! Special Guest: GUN BARREL	4.12.2009 Bonn Brückenforum
SAVA feat. Birgit Muggenihaler (SCHANDMAUL)	METAMORPHOSIS TOUR 2009	4.12.2009 Köln Essigfabrik (Club)
IAN ANDERSON plays THE CHRISTMAS JETHRO TULL	EAZIGES KONZERT IN NRW mit JETHRO TULL-Klassikern und neuen Kompositionen	5.12.2009 Bochum Christuskirche
J.B.O. 2009 Jahre - Die Jubiläumstour	I DON'T LIKE METAL - I LOVE IT!!!	15.12.2009 Köln Live Music Hall
IN EXTREMO	TRANQUILO AKUSTIK TOUR 2009	22.12.2009 Köln Tanzbrunnen Theater
DIE APOKALYPTISCHEN REITER Special Guests: EQUILIBRIUM & AXELA	"VOLLGAS SCHREINACHT" TOUR 2009	26.12.2009 Köln Live Music Hall

TICKETS & INFOS [www.headlineconcerts.de](http://www.headlineconcerts.de)  
Hotline 0228 42 11 612



DER FC-SHOP IN BONN - TICKETS & FANARTIKEL  
VERTRAGSHÄNDLER DES 1. FC KÖLN

MAXIMILIANSTR. 24  
NÄHE HAUPTBAHNHOF • 0228.690901 • MRMUSIC.COM





# BIRTH CONTROL

Im letzten Heft haben wir die Anfänge der Karriere von BIRTH CONTROL geschildert. Nun folgt der Rest ihrer Geschichte. 1972 sollte ihr erfolgreichstes Jahr werden und mit dem Mega Hit „Gamma Ray“ haben sie eine der Hymnen der Musikgeschichte komponiert. Am 17.12.09 könnt ihr Euch in Köln, Kantine selber davon überzeugen, das die Band immer noch gnadenlos gut ist. Natürlich ist Nossi der Mittelpunkt, aber auch die restlichen Musiker zählen zur nationalen Spitze.



1972 kam für Euch der Durchbruch mit der LP „Hoodoo Man“ und dem Megahit „Gamma Ray“. Eigentlich kam der Erfolg erst später. „Gamma Ray“ wurde 1975 ein Hit, als wir in Spanien tourten. Unsere Plattenfirma, die CBS Spanien hatte den Song als Single veröffentlicht. Erst dann entwickelte er sich zum Hit. In Deutschland zog die Plattenfirma nach. Das entwickelte sich zum Problem, weil wir inzwischen unseren Musikstil geändert hatten, wir klangen viel vertrackter. Die Fans, die „Gamma Ray“ mochten, konnten mit der LP „Backdoor Possibilities“ gar nichts anfangen. Wie ist „Gamma Ray“ entstanden? Komponiert hat den Song Bruno Frenzel.

Bruno steht als Komponist bei der Nummer, weil er zu der Zeit als einziger bei der Gema gemeldet war. Ich bin erst später dort eingetreten. Der Song wurde von Bruno und mir geschrieben. Die Entstehungsgeschichte ist eigenartig. Wir arbeiteten an der Produktion zu „Hoodoo Man“, es gab 5 lange Nummern und ein Lied fehlte noch. Man kann die Nummer als „Schnellschuß“ bezeichnen. Ursprünglich ist das Lied nur 3 Minuten lang, alles andere wurde gesampelt bzw. hintereinander geschnitten und hinzugefügt wie z.B. Percussions. Es gab zunächst einen „Arbeitstext“. Leider weiß ich nicht mehr, welcher es war. „Gamma Ray“ heißt übersetzt „Gamma Strahl“, der Text geht so „wenn ich ein Gamma Strahl wäre, könnte ich überall hin, um zu helfen“. Wir haben uns bemüht in den Texten Missstände in der Welt anzusprechen, wie Hungersnöte oder Unterdrückung. „BIRTH CONTROL“ ist auch so ein Begriff. „Geburtenkontrolle“ gab es z.B. in China, wo die Familien nur 2 Kinder haben durften. Ähnlich verlief es mit unseren Covern, die waren recht brutal. Da gab es massige Probleme, einige Lp's wurden indiziert und durften in dieser Verpackung nicht verkauft werden. Diese Negativ Reklame hatte einen positiven Nebeneffekt, sie steigerte unsere Bekanntheit. Zurück zu „Gamma Ray“, es kam live sehr gut an. Außerdem spielten es die Discos. Die Nummer eignete sich ideal, um zu improvisieren und Solos einzubauen.

Ihr hattet eine Zeitlang einen zweiten Schlagzeuger (Manni von Bohr), wie kam das zustande? Der Kontakt kam über unseren damaligen Bassisten Horst Stachelhaus zustande. Er arbeitete

sehr eng mit Schlagzeuger Manfred von Bohr zusammen. Man konnte die beiden nur im Doppel Pack engagieren. (lacht) Das war 1977, die erste gemeinsame Aufnahme war die „Increase“ LP. Ich hab dann die Percussions und das Vibrafon bedient. Meine Hauptaufgabe war die des Frontsängers. Das war eine ganz neue Erfahrung, weil ich bisher hinter dem Schlagzeug ein wenig versteckt war. Für mich war es kein Problem gleichzeitig Schlagzeug zu spielen und zu singen, weil ich das von Anfang an gemacht habe. Ich denke, ein Drummer, der sich 20 Jahre lang nur auf sein Instrument konzentriert hat und dann anfängt zu singen, der wird Probleme bekommen. 1979 sollte es auf Tour gehen. Manfred bekam kurz vorher einen Blindarddurchbruch und musste ins Krankenhaus. Die Tour absagen kam nicht in Frage, also bin ich wieder hinter Schlagzeug geklettert. Erst da merkte ich, wie sehr mir das Instrument gefehlt hatte. Kurz darauf ist Manni ausgestiegen.

Bis 1983 existierte die Band weiter, doch nach dem plötzlichen Tod von Bruno Frenzel wurde die Gruppe aufgelöst. Brunos Tod war ein Schock. Ich hatte auch einige finanzielle Probleme. Ich habe dann BIRTH CONTROL aufgelöst. Um über die Runden zu kommen habe ich mich Rock Oldie Coverbands angeschlossen, z.B. Heartbeats, Lilly and the Rockers. Dazu kam eine schwere Krankheit, Krebs. Unser ehemaliger Keyboarder Horst Wenzel ist an der selben Krankheit gestorben. Bei mir war sie zum Glück nicht lebensbedrohlich, seit 2000 gelte ich als geheilt.

1993 kam es zum BIRTH CONTROL Comeback. Horst Stachelhaus wohnte 3 Kilometer von mir entfernt (in der Nähe von Bonn) und wir standen immer in Kontakt, haben uns öfters getroffen. 1993 kam uns die Idee, ob wir BIRTH CONTROL nicht reformieren sollten. Horst brachte dann Gitarrist Rocco Klein an den Start, den man von Klaus Lage kannte. Als Keyboarder wirkte Xaver Fischer mit, mit 21 Jahren der Jüngste. Das erste Konzert fand in der Balver Höhle statt.

Das Line up hat sich seitdem geändert.

Ja. Roco ist ziemlich bald ausgestiegen, dafür kam Peter Engelhardt in die Band. Horst ist leider 1999 verstorben, ihn ersetzte Hannes Vesper. Xaver startete sein eigenes Projekt, er wollte dann beides unter einen Hut bringen, das klappte aber nicht. Sascha Kühn hatte ihn dann vertreten und ihn später komplett ersetzt.

Wie sehen eure Pläne aus, wird es mal wieder eine neue CD geben? (das letzte Studio Album ist 2003 herausgekommen)

Wir arbeiten daran. Leider geht das nicht so schnell, weil wir recht weit auseinander wohnen. Außerdem wirken einige noch in anderen Gruppen mit und arbeiten in Musikschulen (Nossi in Hennef an der BB Music School, wer mag, kann dort Schlagzeugunterricht bei ihm buchen. Telefon der Schule: 02242/9095387) Ich bin 2 Tage die Woche dort und bringe meinen Schülern Rockmusik bei.

Kurze Anmerkung, manche bezeichnen BIRTH CONTROL sogar als Hard Rock Band.

Das kann man nicht so genau definieren. Wir haben viele verschiedene Stile in unserem Repertoire, von Hard Rock bis zu Balladen. Das ist das gute an unserer Band, wir klingen nicht so einseitig wie z.B. AC/DC, wo sich vieles gleich anhört.

Ihr spielt häufig mit GURU GURU zusammen. Der Hauptgrund war zunächst der, dass beide Acts im selben Jahr gegründet wurden. Dadurch kam die Idee 2008 eine gemeinsame Jubiläumstour zu starten, sozusagen 80 Jahre „on Tour“. Das lief recht erfolgreich, deshalb gibt es im Herbst wieder gemeinsame Konzerte ([www.birth-control.de](http://www.birth-control.de)) Wäre es nicht interessant, mal ein Buch über BIRTH CONTROL herauszubringen.

Du wirst lachen, das könnte kommen. Ich habe letztes Jahr dem Hannes die Story der Band auf Band gesprochen. Ich möchte die Aufnahmen aber noch überprüfen und ergänzen, weil vieles noch fehlt.

Was erwartest du noch vom Leben? Ich werde bis zum Ende meiner Tage Musik machen, etwas anderes habe ich nicht gelernt. Ok, Mitte der 60er Jahre hab ich eine 3 jährige Ausbildung zum Dreher bei Siemens gemacht, aber nie in dem Beruf gearbeitet.

**Konzert Tipp:**  
BIRTH CONTROL Köln Kantine 17.12.09

J.B.

# THE MOST FAMOUS ROCKING AUTOHAUS



Wir machen deine Karre winterfest !!!  
Mo - Fr. 7.00 bis 20.00 Uhr

**Auto Greuel** Rockfans welcome !

Call us:

0228-559050 und fragt nach Mike oder Rolf

Christian-Lassen-Straße 5 • 53117 Bonn-Buschdorf  
Homepage: [www.auto-greuel.de](http://www.auto-greuel.de) • E-Mail: [hyundai@auto-greuel.de](mailto:hyundai@auto-greuel.de)



HYUNDAI



# Wir sind Altstadt!

B  
O  
N  
N

**ROCK OFEN**  
HOME OF CLASSIC ROCK

\*täglich ab 19h geöffnet\*

Maxstr. Ecke Breitestr.  
Altstadt Bonn  
[www.rockofen.de](http://www.rockofen.de)

B  
O  
N  
N

**LIMES**

KICKERN:  
Montag - Donnerstag  
GRATIS !!!

St. Pauli Artikel im Laden erhältlich

Jeden Tag 17-20 Uhr  
Happy Hour:  
ASTRA 1,50 € !

40 Biervorten

**LIMES**

THEATERSTR. 2 Mo. - Sa. 17.00 bis 3.00  
53111 BONN So. 17.00 bis 24.00  
[www.limes-musikcafe-bonn.de](http://www.limes-musikcafe-bonn.de)

**ZONE**  
BLUESBAR

FLENS VOM FASS  
SINGLE MALT WHISKY  
BLUES-ALIVE

**TÄGLICH AB 20 UHR**

MAXSTR. 2A 53111 • BONN-ALTSTADT  
0228 / 69 57 57 • [ZONY@GMX.DE](mailto:ZONY@GMX.DE)